

anna - lyse

3-2024/Nr. 85



PB-PP
BELGIË(N) - BELGIQUE

Programm-
Vorschau

Buchtipp



frauenliga
via féminine



Inhalt

02-03

Editorial &
Impressum
Zur aktuellen
anna-lyse

04-05

Buchtip
"Die Wut ist
weiblich" von
Rosa Engel

06-07

Abtei Brauweiler

08-09

Theaterwelt

10-11

Fiber Art
Ein
interkulturelles
Projekt

12-13

Entspannt durch
den Advent

14

Rückblick
Mirabal Demo

15-16

Kampagne
"Weißes Band"

17-19

Programm
Vorschau

20-21

Teamvorstellung

22

Kinderzeit &
Elterntreff

23

Einladung zur
Generalversammlung

Impressum

VERANTWORTLICHE HERAUSGEBERIN

Nicole Baltus

ANSCHRIFT

Frauenliga/vie féminine VoG
Neustraße 59B - 4700 Eupen
Tel.: +32 (0) 87 55 54 18
E-Mail: info@frauenliga.be
www.frauenliga.be
Unternehmensnummer:
0457.760.816

BANKVERBINDUNG

IBAN: BE04 7360 5497 6331
BIC: KREDBEBB

CHEFREDAKTION

Julia Palm

REDAKTIONSTEAM

Nicole Baltus, Denise Deller, Julia Palm

LAYOUT UND GRAFISCHE GESTALTUNG

Frauenliga Eupen - Julia Palm

DRUCK

Aldenhoff
Rue des Écoles 36, 4851 Plombières
www.imprimeriealdenhoff.be

anna -lyse ist die Mitfrauenzeitschrift der Frauenliga und erscheint 3* pro Jahr. Der Bezug der Zeitschrift ist im Mitfrauenbeitrag enthalten und ist Bestandteil der Mitfrauenschaft.

MITFRAUENSCHAFT

Durch Ihre Mitfrauenschaft unterstützen Sie die Arbeit der Frauenliga/vie féminine. Die Frauenliga setzt sich aktiv für die Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern ein. Ziel der Arbeit der Frauenliga als Erwachsenenbildungseinrichtung ist es, Frauen in ihrer Entwicklung hin zu einem selbst bestimmten Leben, demokratischer Teilhabe und zu finanzieller Unabhängigkeit zu unterstützen. Der Mitfrauenbeitrag beläuft sich auf 30 Euro im Jahr.

VERLÄNGERUNG BZW. KÜNDIGUNG DER MITFRAUENSCHAFT

Die Mitfrauenschaft verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht drei Monate vor Ablauf eine schriftliche Kündigung erfolgt. Die Mitfrauenschaft läuft jeweils von Januar bis Dezember.

Liebe Leserinnen und Leser,

Die dritte Ausgabe unseres Magazins Anna-lyse im Dezember 2024 ist eine besondere Gelegenheit, das Jahr mit inspirierenden und vielfältigen Themen zu verabschieden. Dieses Heft ist voller Geschichten, die zum Nachdenken anregen, Mut machen und die Gemeinschaft stärken.



Die Ausgabe startet mit einem Blick auf ein emotionales Thema: weibliche Wut. Wir stellen das Buch von Rosa Engel vor, das mit ehrlichen Einblicken und ausdrucksstarken Fotografien eine starke Botschaft vermittelt. Weiterhin werfen wir einen Blick auf ein ganz besonderes Jubiläum: 1.000 Jahre Abtei Brauweiler. Unser Team durfte an einem Medientag teilnehmen und Einblicke in die reiche Geschichte der Abtei gewinnen.

Für Kulturbegosteerte präsentieren wir ein neues Theaterverzeichnis, das als perfekte Inspiration für den nächsten Theaterabend dienen kann. Damit endet das Magazin jedoch nicht: In einer persönlichen Botschaft verabschiede ich mich als Ihre Redakteurin und blicke dankbar auf die Arbeit mit der Frauenliga zurück. Ich gehe neue berufliche Wege und gebe die nächste Redaktion unseres Magazins in die Hände meiner Nachfolgerin Julia Palm. Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen allen nur das Beste und alles Gute.

Ihre Denise Deller

Liebe Leserinnen und Leser,

seit Anfang November darf ich mich voller Freude Teil des Teams der Frauenliga Eupen nennen. Als neue PR-Managerin ist es mir eine Herzensangelegenheit, unsere vielfältigen Projekte und Aktionen sichtbar zu machen – sei es hier in der Anna-lyse, auf unseren Social-Media-Kanälen oder auf der Website.

Mit meiner 25-jährigen Erfahrung in der Tourismusbranche und meiner Leidenschaft für Kommunikation und Kreativität möchte



ich frischen Wind in unsere Öffentlichkeitsarbeit bringen. Dabei ist es mir wichtig, nicht nur über unsere Projekte zu berichten, sondern auch die Menschen und Geschichten dahinter zu zeigen.

Kreative Projekte, so wie Fiber Art lassen mein Herz höher schlagen und das neue Sprachenkaffee “Plaudern ohne Grenzen – Babbelen zonder grenzen – Papoter sans frontières” schafft Verbindungen und lädt zu einem offenen Austausch ein.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit diesem großartigen Team neue Ideen umzusetzen und die Frauenliga Eupen noch sichtbarer zu machen.

Ich freue mich auf das Kommende,

Julia Palm

3

Unsere Buchempfehlung:

“Die Wut ist weiblich” von Rosa Engel

Das Buch

“Die Wut ist weiblich” ist ein beeindruckendes Werk, das sich mit der oft tabuisierten, verdrängten und missverstandenen Emotion bei Frauen auseinandersetzt. Fotografin Rosa Engel hat zusammen mit anderen Autorinnen ein Buch geschaffen, das sowohl visuell als auch inhaltlich tief berührt.

Das Buch enthält eine Vielzahl von Fotografien, die die verschiedenen Facetten weiblicher Wut einfangen, sowie Texte, die zum Nachdenken anregen und inspirieren.

Die Autorinnen beleuchten, wie weibliche Wut in unserer Gesellschaft oft als Hysterie oder Überreaktion abgetan wird, während männliche Wut als Ausdruck von Stärke und Entschlossenheit gilt. Dieses Buch bricht mit diesen Stereotypen und zeigt, dass Wut eine legitime und kraftvolle Emotion ist, die Frauen helfen kann, sich selbst zu verteidigen und Veränderungen herbeizuführen.

Es ist ein Plädoyer dafür, dass Frauen ihre Wut nicht unterdrücken, sondern als Quelle der Stärke und Selbstermächtigung nutzen sollten.

Es bietet Frauen die Möglichkeit, ihre eigene Wut zu verstehen und anzunehmen. Es zeigt, dass Wut nicht nur ein negatives Gefühl ist, sondern auch eine Triebfeder für positive Veränderungen sein kann. Durch die Geschichten und Erfahrungen der Autorinnen erhalten Leserinnen wertvolle Einblicke und Unterstützung, um ihre eigenen Gefühle zu reflektieren und zu akzeptieren.

Das Buch ermutigt Frauen, ihre Wut als Teil ihrer Identität zu akzeptieren und sie als Werkzeug zur Selbstverteidigung und zur Durchsetzung ihrer Rechte zu nutzen.

**DU BIST
STARK!**



Über Rosa Engel

Rosa Engel ist eine talentierte Fotografin und Designerin, die sich intensiv mit der Rolle der Frau in der Gesellschaft auseinandersetzt. Ihr Projekt „Die Wut ist weiblich“ entstand aus ihrer persönlichen Erfahrung und dem Wunsch, Frauen zu ermutigen, ihre Wut wieder wahr- und anzunehmen und zu nutzen. Engel hat Design an der FH Aachen studiert und arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich als Fotografin. Ihre ersten Frauenporträts entstanden 2019, und seither widmet sie sich in ihren freien Projekten immer wieder Themen, die die Rolle der Frau in unserer Gesellschaft beleuchten.

Für dieses Buch hat Rosa Engel mit anderen Expertinnen zusammengearbeitet, darunter eine psychologische Beraterin, eine Elternberaterin mit Schwerpunkt Wut und die Gründerin einer Anlaufstelle für Menschen, die von geschlechtsspezifischer Gewalt betroffen sind. Diese Zusammenarbeit hat es ermöglicht, ein umfassendes und tiefgehendes Werk zu schaffen, das Frauen in ihrer persönlichen Entwicklung unterstützt und inspiriert.

Die Idee für das Fotoprojekt „Die Wut ist weiblich“ entstand aus den persönlichen Erfahrungen von Rosa Engel. Als Kind wurde ihr beigebracht, ihre Wut zu unterdrücken. Laut sein, angriffslustig sein, brüllen oder aufstampfen – all das wurde so lange als unangebracht angesehen, bis sie selbst glaubte, dass sie solche Gefühle nicht haben kann. Sie dachte, sie müsse immer sanft, verbindend und rücksichtsvoll sein. Unsere Gesellschaft hat lange Zeit Wut als eine männliche Emotion betrachtet.

Wir sind täglich von Stereotypen umgeben, die männliche Wut als Ausdruck von Willensstärke und Lebendigkeit darstellen, während weibliche Wut oft als Hysterie oder übertriebene Emotionalität abgetan wird. Für viele Frauen ist Wut daher mit Scham verbunden.

Doch Frauen empfinden genauso oft Wut wie Männer. Diese Emotion hat, wie alle anderen Gefühle auch, eine wichtige Funktion: Sie hilft uns, gut auf uns selbst zu achten. Wie ein treuer Wachhund schlägt sie Alarm, wenn jemand unsere Grenzen überschreitet oder uns verletzt. Deshalb ist es wichtig, diese Emotion zu fühlen und anzunehmen.

Sätze wie „Hast du deine Tage, oder was?“, „Dramaqueen“, „Wirst du jetzt hysterisch?“ oder „Du bist viel hübscher, wenn du lächelst“ kennen fast alle Frauen. Die Angst, hässlich zu wirken, negativ bewertet zu werden oder nicht ernst genommen zu werden, hält viele Frauen davon ab, ihre Wut zu zeigen. Doch dieses Gefühl zu unterdrücken bedeutet, immer wieder Grenz-überschreitungen, Verletzungen und Un-gerechtigkeiten zuzulassen. „Die Wut ist weiblich“ ist eine Inspirationsquelle für jede Frau, die ihre Wut verstehen und als positive Kraft in ihrem Leben nutzen möchte. Es ist ein kraftvolles Plädoyer für die Anerkennung und Akzeptanz weiblicher Wut und ein wichtiger Schritt hin zu einer gleichberechtigten Welt.

Text: Denise Deller
Fotos: Rosa Engel



1000 Jahre Abtei Brauweiler: Ein Ort voller Geschichte und Kultur

Die Abtei Brauweiler, im Jahr 2024 stolze 1000 Jahre alt, ist ein beeindruckendes Zeugnis der Geschichte und Kultur des Rheinlands. Gelegen im malerischen Pulheim bei Köln, verbindet dieser Ort auf einzigartige Weise historische Bedeutung mit lebendiger Kultur. Seit ihrer Gründung im Jahr 1024 durch Pfalzgraf Ezzo und seine Frau Mathilde, Tochter von Kaiser Otto II., ist die Abtei ein bedeutendes kulturelles und religiöses Zentrum. Die Legende erzählt, dass Mathilde der göttliche Auftrag zur Gründung des Klosters im Traum zuteilwurde, als sie unter einem Maulbeerbaum schlief.

Schon bald nach der Gründung wurde die Abtei ein wichtiger Ort des Glaubens und der Bildung. 1048 ließ die Tochter des Gründerehepaars, Richeza, eine neue Abteikirche errichten und vermachte dem Kloster große Teile der Familienländereien. Die beeindruckende Architektur der Abtei – von der romanischen Kirche über den mittelalterlichen Kreuzgang bis hin zum barocken Prälatenhof – spiegelt die verschiedenen Epochen ihrer Geschichte wider.

Frauengefängnis Brauweiler

Die Geschichte der Abtei ist jedoch nicht nur von religiösem und kulturellem Wert. Sie war auch ein Ort der Dunkelheit. Im 19. und 20. Jahrhundert erlebte sie eine wechselvolle Geschichte, insbesondere während der NS-Zeit. Hier diente sie von 1933 bis 1945 als Frauengefängnis und Gestapo-Gefängnis, wo unzählige Frauen unter grausamen Bedingungen inhaftiert wurden. Eine Gedenkstätte erinnert heute an die Opfer dieser düsteren Zeit und dokumentiert die Verbrechen, die hier begangen wurden.

Besonders tragisch war das Schicksal von Auguste Adenauer, der Ehefrau des späteren Bundeskanzlers Konrad Adenauer. Sie wurde 1944 von der Gestapo verhaftet, um ihren Mann zu erpressen. Ihr Leid und das ihrer Mitgefangenen sind ein Mahnmal für die Grausamkeiten des Nationalsozialismus.

Die Inschriften von Häftlingen, insbesondere von Prostituierten, die in den Wänden der Zellen zurückblieben, zeugen von der Verzweiflung und dem Leid, das diese Frauen erlebten. Derzeit wird in einem wissenschaftlichen Projekt daran gearbeitet, diese Einritzungen zu entziffern und die Geschichten der Inhaftierten zu bewahren.

Heute steht die Abtei Brauweiler als Mahnmal, das uns an das Unrecht der Vergangenheit erinnert und die Bedeutung der Erinnerungskultur unterstreicht. Sie ist ein Ort, an dem die Opfer des Nationalsozialismus geehrt werden, aber auch ein Symbol für eine friedliche und gerechte Zukunft.



Abtei Brauweiler – ein sehenswertes Ausflugsziel

Das Museum der Abtei bietet eine beeindruckende Dauerausstellung, die die fast 800-jährige Klostergeschichte und ihre vielfältigen Nutzungen im Laufe der Jahrhunderte zeigt. Von den Legenden um die Gründung der Abtei bis hin zu den weniger erforschten Themen wie der Arbeitsanstalt und dem „Brauweiler Skandal“ – die Ausstellung ermöglicht den Besucher*innen einen tiefen Einblick in die Geschichte dieses besonderen Ortes.

Dank der Unterstützung von Persönlichkeiten wie Dr. Jürgen Rüttgers, der sich maßgeblich für die Restaurierung und den Erhalt der Abtei eingesetzt hat, erstrahlt die Abtei heute wieder in neuem Glanz. Sie ist ein lebendiges Kulturzentrum und ein Ort des Austauschs.

Ein besonderes Highlight ist der Klostergarten, der nach historischen Vorbildern neu gestaltet wurde. Er lädt zum Verweilen ein und gewährt einen Blick in die Gartenkunst vergangener Jahrhunderte. Der Garten wurde im Rahmen des Jubiläums 2024 feierlich eröffnet.

Das Jubiläumsjahr bietet zahlreiche Veranstaltungen, von Festgottesdiensten und Konzerten bis hin zu Lesungen und Filmvorführungen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, und die Vorträge bieten tiefgehende Einblicke in die 1000-jährige Geschichte der Abtei.

Die Abtei Brauweiler ist ein einzigartiger Ort, der Geschichte und Kultur miteinander vereint. Feiern Sie mit uns dieses außergewöhnliche Jubiläum und erleben Sie unvergessliche Momente an einem Ort, der tief in der Geschichte verwurzelt ist und gleichzeitig einen Blick in die Zukunft wagt!

Text und Fotos: Denise Deller



Veranstungstipps im Dezember 2024:

Donnerstag, 12.12.2024, 10:30 Uhr

Kinderkonzert "1001 Tamburin – Süße Weihnacht"

Für Kinder (2–6 Jahre). Kölner Barockensemble 'Nel Dolce'. 5 € + Gebühren: Abtei-Shop, Eventim, KölnTicket

Sonntag, 31.12.2024, 22:00 Uhr

Musik zum Jahresabschluss – Orgelmusik für vier Hände und Füße

Ute Gremmel-Geuchen & Heinz-Peter Kortmann. 14 €; Abtei-Shop; Eventim, KölnTicket

Entdecke die Theaterwelt: Erstes Verzeichnis der deutschsprachigen Theatergruppen Ostbelgiens erhältlich

Die Ostbelgier zählen zu den deutschsprachigen Minderheiten weltweit, die ihre Theatertradition besonders lebendig pflegen. Nur die Elsässer und Südtiroler widmen sich ihrer Kultur und Sprache in Form von Theateraufführungen ebenso aktiv. Neben Aachen hat auch Ostbelgien ein reichhaltiges deutschsprachiges Theaterangebot zu bieten. Fast jedes Wochenende gibt es hier neue, spannende Theaterstücke zu entdecken – und das alles auf Deutsch.

Für Theaterbegeisterte ist die Deutschsprachige Gemeinschaft (DG) Belgiens ein wahres Paradies. Mit 35 Schauspielgruppen, die sowohl in deutscher Sprache als auch im lokalen Dialekt auftreten, wird eine beeindruckende Vielfalt an Aufführungen geboten. Nun sind alle diese Theatergruppen im neuen Verzeichnis „Deutschsprachige Theatergruppen weltweit“ von Björn Akstinat übersichtlich aufgelistet.

Das Verzeichnis umfasst Ensembles aus der ganzen Welt – von Australien bis in die USA – und gibt einen umfassenden Überblick über mehrere hundert Theatergruppen. Die meisten dieser Gruppen bestehen aus Amateurschauspielern, aber auch professionelle Theater mit eigenen Spielstätten sind vertreten.

Dieses Verzeichnis ist ein unverzichtbares Nachschlagewerk für Theatermacher und leidenschaftliche Theaterbesucher. Als besonderes Highlight sind am Ende des Werkes auch alle jiddischen Theater weltweit verzeichnet.

Einladung ins Theater: Erlebe die Vielfalt der deutschsprachigen Bühnenkunst!

Fotos: IMH Verlag

Das Verzeichnis kann unter folgender Adresse angefordert werden:

IMH-Verlag
Internationale Medienhilfe (IMH)
Postfach 35 05 51
10214 Berlin, Deutschland

Telefon: 0049-30-5673-1559

info@imh-verlag.de

Weitere Infos:

www.imh-service.de/verlag/deutschsprachige-theatergruppen-weltweit-deutsches-theater-im-ausland

Ein kleiner Auszug aus dem Terminkalender in Ostbelgien:

Theaterfreunde Eupen:

Alte Liebe – Szenische Lesung; am 18.02. und 20.02.2025

Ein gemütliches Wochenende; am 12.04. und 13.04.2025

Kommoedchen Raeren:

Just Married, am 13.12. und 14.12.

AGORA Theater:

Die Kartoffelsuppe (Niederanven, Luxemburg), am 15.12.2024

Die freiwilligen Angsthasen (Rotondes, Luxemburg), am 06.05., 07.05. und 08.05. 2025

Im Triangel St. Vith:

Passionsspiele Schönberg VoG „Seht, ich mache alles neu“, am 22.03., 23.03., 04.04., 05.04., 06.04., 12.04., 13.04. und 18.04.2025



Fiber Art - Ein interkulturelles Projekt für Frauen

in Zusammenarbeit mit dem Viertelhaus Cardijn, Atelier Kunst und Bühne, Benjamin Fleig -Galerie vorn und oben und der finanziellen Unterstützung der König Baudouin Stiftung.

Im Rahmen eines besonderen Projekts lädt die Frauenliga Frauen aus verschiedenen kulturellen Hintergründen ein, gemeinsam in die Welt der „Fiber Art“ einzutauchen. „Fiber Art“ bezeichnet eine kreative Form der Textilkunst, bei der Wandbehänge und Wandschmuck aus Stofffasern auf kreative Weise gefertigt werden. Die Technik, die dabei verwendet wird, ist einfach zu erlernen und eignet sich sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene.

Die Idee zu diesem interkulturellen Projekt entstand durch die Initiative von Dr. Roya Zare, die mit einer Gruppe von Frauen, sowohl mit als auch ohne Migrationshintergrund, kreative Kunstwerke erschaffen möchte. Viele der teilnehmenden Frauen befinden sich derzeit in einer schwierigen Lebenssituation, haben keine berufliche Perspektive und kämpfen oft mit Einsamkeit. Das Projekt bietet ihnen nicht nur die Möglichkeit, sich kreativ auszudrücken, sondern auch einen Raum, um miteinander ins Gespräch zu kommen, soziale Kontakte zu knüpfen und Sprachkenntnisse zu erweitern.

Kreative Ausdruckskraft und kulturelle Integration

Das Projekt verfolgt das Ziel, durch gemeinschaftliches Arbeiten an persönlichen Kunstwerken das Selbstbewusstsein und die Gruppendynamik der Teilnehmerinnen zu fördern.

Dabei entstehen nicht nur wunderschöne textile Kunstwerke, sondern auch eine starke Gemeinschaft, die kulturelle Barrieren überwindet. „Fiber Art“ ermöglicht es den Frauen durch das Handwerk ihre Kreativität zu entfalten und gleichzeitig quasi nebenbei ihre sprachlichen Fähigkeiten zu verbessern. Deutsch ist die Hauptsprache des Projekts, aber auch Französisch, Englisch und bei Bedarf weitere Sprachen ggf. mithilfe von Übersetzungsdiensten werden angeboten, um den Austausch zu fördern.

In den Räumlichkeiten des „Atelier Kunst & Bühne“ in Eupen wird den Teilnehmerinnen alles Wissenswerte rund um die Herstellung von Wandbehängen und Wandschmuck vermittelt. Dr. Roya Zare die Frauen Schritt für Schritt in die Grundlagen der „Fiber Art“ einführen, wobei die Kreativität der Teilnehmerinnen immer im Vordergrund steht.



Nachhaltigkeit und Gemeinschaft

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Projekts ist der Umgang mit nachhaltigen Materialien. Textilfasern werden unter anderem durch Spenden aus Privathaushalten oder Second Hand Läden besorgt, wodurch nicht nur Kreativität gefördert, sondern auch ein bewusster Umgang mit Ressourcen vermittelt wird. Materialien, die nicht mehr verkauft werden, können hier weiterverwendet und so der Kreislaufwirtschaft zugeführt werden.



Das Projekt ist mehr als nur ein kreativer Workshop. Es bietet eine wertvolle Gelegenheit für die Frauen, sich in einer multikulturellen Atmosphäre auszutauschen und voneinander zu lernen. Neben der künstlerischen Arbeit werden soziale Kompetenzen wie Teamarbeit, Kommunikation und Verantwortungsbewusstsein gestärkt.

Ein Blick auf die Zukunft

Wir freuen uns darauf, das Engagement und die Kreativität der teilnehmenden Frauen zu sehen und laden Sie herzlich ein, dieses einzigartige interkulturelle Projekt zu unterstützen – sei es durch Ihre Teilnahme, Ihre Spende oder den Besuch der Auktion. Gemeinsam können wir Brücken bauen und eine starke, kreative Gemeinschaft fördern.

Am Ende der ersten Projektphase soll mit der Unterstützung von Benjamin Fleig, Galerie vorn und oben, eine Benefiz-Auktion stattfinden. Die Teilnehmerinnen sind von Anfang an in die Planung und Organisation eingebunden, bei der die fertigen Werke versteigert werden sollen. Der Erlös der Auktion fließt in die nachhaltige Weiterfinanzierung des Projekts, ermöglicht den Erwerb von weiteren Materialien sowie gegebenenfalls die Durchführung gemeinsamer Aktivitäten.

Wann?

Start ab 09.01.2025

donnerstags, 09:30 – 11:30 Uhr

Wo?

**Atelier Kunst und Bühne,
Kirchstrasse 17, 4700 Eupen**

Teilnahmegebühr:

Normalpreis: 20 € / 10 Termine

Low Budget: 5 € / 10 Termine

Ruhe finden in der Adventszeit

Tipps für eine entspannte Vorweihnachtszeit

Die Adventszeit ist eigentlich eine Zeit der Besinnlichkeit und Vorfreude, doch für viele Frauen bedeutet sie auch Stress: Geschenke kaufen, Plätzchen backen, das Haus schmücken – die To-do-Liste scheint endlos. Doch gerade in dieser besonderen Jahreszeit ist es wichtig, sich kleine Momente der Entspannung zu gönnen. Hier sind einige Ideen, wie Du die Adventszeit ruhiger und gelassener erleben kannst.



Mini-Auszeiten im Alltag einplanen

Selbst ein paar Minuten bewusste Ruhe am Tag können Wunder wirken. Gönn Dir zum Beispiel morgens oder abends eine Tasse Tee in Stille, ohne Ablenkung durch Handy oder Fernseher. Ein Adventskalender mit kleinen Wohlfühlmomenten kann auch helfen, sich jeden Tag an eine kleine Auszeit zu erinnern.

Weniger ist mehr

In der Adventszeit neigen wir dazu, uns zu viel vorzunehmen. Stattdessen könnte es helfen, bewusst „Nein“ zu sagen und nur das zu tun, was wirklich Freude bereitet. Qualität vor Quantität: Ein Abend mit guten Freundinnen oder der Familie ganz ohne Hektik kann mehr bedeuten als ein volles Festtagsprogramm.



Achtsamkeit und Entspannungstechniken nutzen

Entspannungstechniken, wie Yoga, Meditation oder Atemübungen, sind ideale Begleiter in der Adventszeit. Sie helfen dabei, den Geist zur Ruhe zu bringen und Stress abzubauen. Vielleicht hast Du Lust, täglich eine kurze Meditation zu machen oder Dir ein paar Minuten für eine Atemübung zu nehmen. Schon eine kleine Routine kann spürbare Entspannung bringen.

Spaziergänge in der Natur

Auch wenn es draußen kalt ist: Ein Winterspaziergang kann sehr erfrischend sein und den Kopf im wahrsten Sinne des Wortes freipusten! Die frische Luft und die ruhige Atmosphäre der Natur wirken beruhigend und geben Energie für den restlichen Tag.



Entspannte Weihnachtsvorbereitungen



Auch das Vorbereiten kann Freude bereiten – mit der richtigen Einstellung. Weihnachtsdekoration basteln, Geschenke verpacken und Plätzchen backen kann entspannend wirken, wenn wir uns dabei keinen Druck machen. Vielleicht macht es Spaß, diese Momente in Ruhe mit Familie oder Freundinnen zu verbringen und sie wirklich zu genießen.

Die Adventszeit muss keine Zeit der Hetze sein. Mit kleinen, bewussten Veränderungen können wir die Wochen vor Weihnachten viel ruhiger gestalten und uns auf das besinnen, was wirklich zählt. Gönn Dir bewusst Entspannungsmomente – und lass den Stress draußen.

Das Team der Frauenliga wünscht eine
entspannte Adventszeit, gemütliche
Weihnachtstage und einen guten Start in das
Jahr 2025

Mirabal Demo - Rückblick

Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen!

Am Sonntag, 24.11.2024 haben wir uns in Brüssel der 2500 Personen großen Demonstration gegen geschlechtsspezifische und sexistische Gewalt angeschlossen - organisiert von der Plattform Mirabal anlässlich des Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen.

Mit dabei: Rund 50 Frauen und einige Männer aus den verschiedenen Regionen Belgiens, von Charleroi bis Eupen - ein starker und beeindruckender Auftritt unserer Frauenliga/Vie féminine Schwesterorganisationen! Gemeinsam haben wir Lärm gemacht, Solidarität gezeigt und ein klares Zeichen gesetzt: Gewalt an Frauen darf keinen Platz haben!



Die erschreckenden Zahlen sprechen für sich: Fast 98 % der Frauen in Belgien berichten von sexistischen Übergriffen in der Öffentlichkeit, und viele leiden unter einem ganzen Kontinuum an Gewalt, das häufig in Femiziden endet. Wir fordern Veränderungen und sichere Räume für alle Opfer häuslicher Gewalt - auch für Kinder.

Danke an alle, die dabei waren und unsere Stimme lauter gemacht haben! Gemeinsam sind wir stärker.

"Weißes Band"-Kampagne in Malmedy

Ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Seit dem 25. November zieht ein außergewöhnliches Kunstwerk vor der Kathedrale in Malmedy die Blicke auf sich: ein riesiger roter Schuh. Diese Installation ist mehr als nur ein Kunstwerk – sie ist ein Symbol für den Kampf gegen Gewalt an Frauen und Teil der "Weißes Band"-Kampagne, die von zahlreichen Organisationen aus der Region initiiert wurde. Begleitet wird der Schuh von Tafeln, die die Namen der Opfer von Femiziden in Belgien seit Anfang 2024 tragen.

Die Kampagne, die noch bis zum 6. Dezember andauert, hat das Ziel, auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam zu machen und die Gesellschaft zu sensibilisieren.

Der riesige Schuh hat dabei eine tiefere Bedeutung: Er basiert auf die Arbeit der mexikanischen Künstlerin Elina Chauvet. Sie wählte den roten Schuh als Symbol, um auf die Situation von Frauen aufmerksam zu machen, die gezwungen sind, ihr Zuhause fluchtartig zu verlassen – oft ohne die Möglichkeit, persönliche Gegenstände mitzunehmen. Der Schuh steht stellvertretend für den Verlust von Sicherheit und den Schmerz, den diese Frauen ertragen müssen.

Doch Gewalt an Frauen ist nicht immer sichtbar. Häusliche Gewalt äußert sich nicht nur durch körperliche Übergriffe. Sie hat viele Gesichter, und die Kampagne möchte diese Vielfalt sichtbar machen. Während Femizide, also die Ermordung von Frauen aufgrund ihres Geschlechts, oft die Schlagzeilen dominieren, bleibt der Alltag vieler Frauen, die unter psychischer, emotionaler oder finanzieller Gewalt leiden, häufig unbemerkt. Die Kampagne in Malmedy will dies ändern und die Öffentlichkeit für alle Formen der Gewalt sensibilisieren.

Die Installation wird von Tafeln mit starken Slogans begleitet. Diese richten sich nicht nur an Betroffene, sondern auch an die Gesellschaft als Ganzes. Opfer werden ermutigt, sich Hilfe bei lokalen Organisationen zu suchen, die Unterstützung anbieten und Wege aus der Gewalt aufzeigen können. Gleichzeitig ist es ein Appell an Zeugen, hinzuschauen und mutig einzugreifen, um die Spirale der Gewalt zu durchbrechen.



Foto: CSC Ostbelgien

Die "Weißes Band"-Kampagne setzt in Malmedy ein beeindruckendes Zeichen für Solidarität und Hoffnung. Sie macht deutlich, dass Gewalt an Frauen ein gesellschaftliches Problem ist, das nur durch gemeinsames Handeln gelöst werden kann. Mit dem roten Schuh als Symbol und den begleitenden Aktionen wird nicht nur an die Opfer erinnert, sondern auch ein Aufruf gestartet: Gewalt darf nicht toleriert werden, und jeder kann einen Beitrag leisten, um Frauen zu schützen und ihnen eine sichere Zukunft zu ermöglichen.



Im Jahr 2023 hat Belgien ein wegweisendes Gesetz zur Bekämpfung von Femiziden und geschlechtsspezifischer Gewalt verabschiedet. Es ist das erste Gesetz dieser Art in Europa und definiert den Begriff „Femizid“ als Tötung einer Frau aufgrund ihres Geschlechts. Das Gesetz erkennt diese Taten als mehr als nur Mord an, sondern als eine spezifische Form der Gewalt, die häufig durch intime Partner oder Familienmitglieder ausgeübt wird. Es stellt somit eine entscheidende rechtliche Anerkennung der besonderen Dimension von Gewalt gegen Frauen dar.

Ein zentrales Element des Gesetzes ist die Sammlung von Daten zu den Opfern und Tätern, um die zugrunde liegenden Muster besser zu verstehen und gezielte Maßnahmen zur Prävention zu entwickeln. Darüber hinaus werden Polizei und Justiz verstärkt geschult, um Anzeichen von geschlechtsspezifischer Gewalt schneller zu erkennen und effektiv darauf zu reagieren. Auch der Schutz von Opfern wird durch neue Notfallmaßnahmen und Schutzvorkehrungen gestärkt.

Das Gesetz ist das Ergebnis intensiver Arbeit und Forderungen von feministischen Organisationen, die über Jahre hinweg auf die Notwendigkeit eines gezielten rechtlichen Rahmens für Femizid und verwandte Gewalt hingewiesen haben. Mit diesem Schritt übernimmt Belgien eine führende Rolle im europäischen Kampf gegen Gewalt an Frauen und setzt sich für die Umsetzung internationaler Standards wie der Istanbul-Konvention ein.

Programm Vorschau

Infos und Anmeldung:

info@frauenliga.be / +32 (0) 87 / 55 54 18

Termine, Details und neue Kursangebote werden immer zeitnah auf unserer Homepage und auf Social Media veröffentlicht!

KREATIVES

Fiber Art

Ein interkulturelles Kunstprojekt für Frauen - Wandbehänge + Wandschmuck selbst gestalten! Unter Anleitung von Dr. Roya Zare treffen wir uns, um kreativ zu sein, Kontakte zu knüpfen und Sprachbarrieren zu überwinden.

Ort: Atelier Kunst und Bühne, Kirchstrasse 17, Eupen

Start ab 09.01.2025 jeden Donnerstag (Laufzeit 10 Wochen)

Teilnahmegebühr:

Normalpreis: 20 € / 10 Termine

Low Budget: 5 € / 10 Termine

Ein Gemeinschaftsprojekt von: Frauenliga Eupen, Viertelhaus Cardijn, Atelier Kunst und Bühne, Galerie vorn und oben. Mit der freundlichen Unterstützung der König Baudouin Stiftung

HAUS DER FAMILIE

Patronagestr. 27 A, 4720 Kelmis

Infos: Tel. 087 78 88 02;

info@haus-der-familie.be

Plaudern ohne Grenzen - Babbelen zonder grenzen - Papoter sans frontières Sprachenkaffee

Ab Januar jeden Montag von 10.00 - 12.00 Uhr

Bingo Vormittag

Ab Januar jeden 1. Mittwoch im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr

Kinderzeit und Elterntreff:

Ihr braucht mal eine Pause oder habt Termine und möchtet Eure Kleinen gut betreut wissen? Euer Kind braucht Zeit, um sich einzugewöhnen, und Ihr möchtet gerne dabei bleiben? Ihr möchtet Euch in entspannter Atmosphäre mit anderen Eltern austauschen? Dann seid Ihr bei uns im Haus der Familie genau richtig! Wir kombinieren ab sofort unseren Kinderhort mit dem Eltern-Kind Treff, so dass Ihr frei entscheiden könnt, ob Ihr dabei bleiben oder Euer Kind in unsere Betreuung geben möchtet.

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
08:30 - 12:30 Uhr

Preise: 3,50 € pro Betreuung.

System 10er Karte: 33,50 € - bei einer vollen Karte 1 x gratis!

Für die 10er Karte akzeptieren wir auch die Bildungsgutscheine von Kaleido!

Alter der Kinder: 8 Monate bis 6 Jahre

Elternkaffee mit Kaleido:

donnerstags, 09.30 - 11.30 Uhr

Hier wird sich entspannt in einer gemütlichen Atmosphäre zu unterschiedlichen Themen rund um die Familie und Elternschaft ausgetauscht. Kinder können im Hort betreut werden.



Hausaufgabenbetreuung:

Kelmis: montags, dienstags, donnerstags, freitags 15.30 bis 16.30 Uhr und 16.30 bis 17.30 Uhr

Hergenrath: montags, dienstags, donnerstags und freitags (Prüfungsvorbereitung), 15.00 bis 16.30 Uhr

Mathebooster in der Aufgabenschule Hergenrath:

Individuelle Unterstützung in Mathe. Wissenslücken schließen, den Stoff festigen.

Termine: 28.11., 29.11., 12.12., 13.12., 09.01., 10.01., 16.01., 17.01., weitere folgen

Jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr

Anmeldung vor Ort (montags und donnerstags ab 16.00 Uhr

10er Karte: 25 € (einmal gratis!)

Programm "Kindertraum":

Eine Vielfalt von künstlerischen, naturbezogenen, kulturellen und pädagogischen Aktivitäten zur kreativen Entwicklung, Stärkung des Selbstbewusstseins und Verbesserung der Bildungschancen.

Mittwochs 14.00 - 16.00 Uhr, sowie Ausflüge an Samstagen

FERIENANGEBOTE

04.03.25 - 07.03/25

Kunterbunte Karnevalswoche

28.04.25 - 02.05.25 (nicht am 01.05.25) und 05.05.25 - 09.05.25

"Hasensprung in den Frühling"

14.07.25 - 18.07.25 und 18.08.25 - 22.08.25

"Sommer Kinder Chaos im Haus der Familie"

27.10.25 - 31.10.25

Herbstcamp

FRAUENGRUPPEN

Kelmis:

Zeit für uns dienstags 09.30 - 11.30 Uhr

Verantwortliche: Rachida El-Malki

Herbstblumen, jeden 4. Mittwoch im Monat, 18.30 - 21.30 Uhr

Verantwortliche: Elly Savelsberg-Generet

Flotte 60er, jeden 2. Dienstag im Monat, 19.00 - 22.00 Uhr

Verantwortliche: Anne Marie Braun

Dolce Vita, jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.00 - 22.00 Uhr

Verantwortliche: Chantal Aussems und Jeanine Extra

St. Vith

Von Frau zu Frau, mittwochs von 09.30 - 11.30 Uhr

Verantwortliche: Rachida El-Malki

Lokalgruppe

Verantwortliche: Rita Manz: 0470 / 24 52 18

KARRIEREBERATUNG & COACHING:

Individuelle Karriereberatung & Coaching: maßgeschneiderte Unterstützung für eine erfolgreiche berufliche Entwicklung, Neuorientierung und die Bewältigung von Problemsituationen. Nach anerkannten, zertifizierten Methoden werden Strategien entwickelt, um berufliche Ziele zu erreichen und Hindernisse zu überwinden.

Als Einzelcoaching: auf Termin

Preise: für Mitfrauen: 45 €; andere: 60 € (pro 1,5 Stunden)

Verantwortlich: Manuela Barry

SPRACHKURSE:

Englisch Konversation:

Ihr habt mal Englisch gelernt, aber keine Gelegenheit, es zu sprechen? Hierfür bieten wir Euch unseren Englisch Konversationskurs.

Niveau: leichte Vorkenntnisse und Fortgeschrittene

Ort: Haus der Familie – Kelmis

Kosten: 8 € / Teilnahme – 10er Karte: 75 €

jeden Donnerstag von 17.40 bis 19.10 Uhr

Sozio-juristische

(Aufenthaltsrecht)

Die Beratung wird in Zusammenarbeit mit Info-Integration und dem Belgischen Roten Kreuz angeboten.

Nur auf Termin, montags, von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Haus der Familie, Patronagestr. 27a, 4720 Kelmis

Termin vereinbaren: 087 765 971

Sprechstunde

Gesundheitshelfer

Was ist ein Gesundheitshelfer?

Ein Gesundheitshelfer ist dafür da, den Zugang zur Gesundheitsversorgung für alle zu erleichtern! Sie informieren, begleiten und unterstützen in sämtlichen Fragen rund um die Gesundheitsversorgung. Wenn ihr beispielsweise auf der Suche nach einem Allgemeinmediziner seid oder Hilfe bei der Terminvereinbarung benötigt, ist der Gesundheitshelfer für euch da.

Die Sprechstunde findet jeden ersten Freitag im Monat von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt und wird von Olivier De Rycke von der Community Health Workers geleitet.

Anmeldungen erfolgen bitte bis spätestens einen Tag zuvor per E-Mail oder Telefon an Rachida El-Malki unter:

r.el-malki@frauenliga.be oder 0493 374130.

REISEN

Normandie

5-tägige Studienreise

29.09.25 - 03.10.25

Weitere Infos folgen

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung zum Weltfrauentag

08/03/2025

in gemeinsamer Organisation mit der Lupe, Viertelhaus Cardijn und miteinander teilen.

“Tanz der Stimmen: Frauen vereint durch Musik”

Mit u.A. Vorstellung des Frauenerzählcafés, Quiz über Frauenrechte, Ausschnitt aus dem Tanzprojekt “My Way” von Julie Hahn, Frauenchor Patshiva Cie, Party mit DJ

Ort: Jünglingshaus Eupen

ab 18.30 Uhr

Gerechtes Zusammenleben

11/03/2025

Workshop und Vortrag zum gerechten Zusammenleben, Unterschiede zur Ehe und eingetragene Partnerschaft. Es sprechen eine Anwältin, eine Notarin und eine Steuerberaterin

Teamvorstellung

Wer steckt eigentlich hinter der Frauenliga und wer sind die fleißigen Köpfe hinter den Kulissen? Wir wollen es Euch verraten und stellen uns ganz persönlich vor!



Nicole Baltus – die engagierte Geschäftsführerin

Nicole Baltus ist die treibende Kraft hinter der Frauenliga. Mit ihrem Ideenreichtum, Tatendrang und ihrer Überzeugung als Feministin möchte sie die Frauenliga in diese Richtung weiterentwickeln. Sie liebt Herausforderungen und vielseitige Projekte – und als Teamplayerin hat sie immer eine Lösung parat.

Privat ist Nicole voller Energie: Sie verbringt Zeit mit ihrem Hund Charly und ihrer Tochter, liest gern ein gutes Buch oder zieht es nach draußen zum Wandern und Spazieren. Ihr Humor darf natürlich auch nicht fehlen!

Anastasiya sorgt am Schreibtisch dafür, dass bei uns alles läuft. Sie kümmert sich um Verwaltung, Tagesgeschäft, Rechnungen und Finanzen. Auch wenn es manchmal stressig wird, behält sie stets den Überblick.

In ihrer Freizeit liebt sie es, Zeit mit ihren Nichten zu verbringen, mit ihrem Ehemann zu reisen oder in ihrem Bücherregal nach dem nächsten Bestseller zu stöbern. Fazit: Anastasiya kennt die Frauenliga in- und auswendig und ist immer da, wenn man sie braucht.



Neu im Team: **Julia**. Seit November verstärkt Julia unser Team als PR-Managerin. Mit ihrer 25-jährigen Erfahrung in der Tourismusbranche bringt sie nicht nur Expertise sondern auch eine große Portion Kreativität mit. Diese setzt sie mit viel Leidenschaft auf unseren Social-Media-Kanälen, der Website und in der anna-lyse um.

Auch in ihrer Freizeit ist Julia kreativ: 2020 gründete sie ihr eigenes kleines Label „Made by Gina“ und widmet sich seither nebenberuflich ihrer Liebe zum Nähen. Wenn sie nicht an der Nähmaschine sitzt, verbringt sie gerne Zeit mit ihrem Mann und Sohn – oder ist unterwegs, um neue Orte zu entdecken.

Rachida - unsere vielseitige Animatorin

Seit September 2021 ist Rachida bei der Frauenliga tätig. Sie leitet die Frauengruppen „Zeit für uns“ in Kelmis und „Von Frau zu Frau“ zusammen mit Patchwork und miteinander teilen in St. Vith, die Frauen verschiedener Herkunft und Altersgruppen zusammenbringen. Neben der Organisation von Projekten und kreativen Workshops ist sie vor allem im Haus der Familie aktiv. In ihrer Freizeit liebt sie es, zu organisieren, zu reisen, zu tanzen und mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Ihre Familie steht dabei immer an erster Stelle.



Bianca - Koordinatorin mit Kreativität und Tatendrang

Als Koordinatorin im Haus der Familie sprudelt Bianca vor Ideen und packt tatkräftig mit an, wenn unsere Feriencamps starten. Sie liebt die Vielfalt ihrer Tätigkeiten und hat keinen Platz für Langeweile - bei allem, was sie tut, lässt sie ihrem kreativen Know-how freien Lauf. Privat ist Bianca eine Lebensgenießerin, verbringt viel Zeit mit ihren drei Kindern und liebt die Natur. Ob Schwimmen, Wandern, Meditieren oder Fotografieren - ihre Hobbys bringen sie stets in Bewegung. Und dabei ist immer eine große Portion Humor und Lebensfreude dabei!



Manuela - Coach und Koordinatorin

Manuela übernimmt bei uns zwei zentrale Rollen: Als Coach unterstützt sie bei der Erreichung persönlicher und beruflicher Ziele. Gleichzeitig koordiniert sie die Aufgabenschule in Kelmis und Hergenrath und sorgt für die Organisation und Begleitung der Kinder.

Auch bei anderen Projekten packt sie tatkräftig mit an. Privat liebt sie Spaziergänge am Strand von Ostende, Architekturturen in Brüssel und Besuche in Museen.



Andrea - Organisationstalent im Haus der Familie

Andrea ist unsere Koordinatorin im Haus der Familie in Kelmis. Sie leitet den Kinderhort, den Eltern-Kind-Treff und unterstützt die Ferienspiele mit viel Kreativität und Freude. Ob Bewegung, Basteln, Musik oder Eltern-Themen wie gesunde Ernährung und Zahnpflege - ihre Ideenvielfalt begeistert Kinder und Eltern gleichermaßen. Privat genießt Andrea Spaziergänge in der Natur, Gartenarbeit und Gesellschaftsspiele.



Nicht zur vergessen: **Charly** - unser gute Laune Manager



Neu!!! Kinderzeit & Elterntreff

Neues Konzept! Wir kombinieren Hort und Eltern-Kind Treff!



Liebe Eltern,

Ihr braucht mal eine Pause oder habt Termine und möchtet Eure Kleinen gut betreut wissen?
Euer Kind braucht Zeit, um sich einzugewöhnen, und Ihr möchtet gerne dabei bleiben?
Ihr möchtet Euch in entspannter Atmosphäre mit anderen Eltern austauschen?

Dann seid Ihr bei uns im Haus der Familie genau richtig!

Wir kombinieren ab sofort unseren Kinderhort mit dem Eltern-Kind Treff, so dass Ihr frei entscheiden könnt, ob Ihr dabei bleiben oder Euer Kind in unsere Betreuung geben möchtet. Das kann auch als Vorbereitung für den Kindergarten optimal genutzt werden!

Die Kleinen können in einer sicheren und liebevollen Umgebung spielen, während Ihr entweder anderen Tätigkeiten nachgeht oder die Gelegenheit zu Gesprächen mit anderen Eltern nutzt.

... und das zu sehr attraktiven Konditionen!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08:30 – 12:30 Uhr

Preise: 3,50 € pro Betreuung.

System 10er Karte: 33,50 € – bei einer vollen Karte 1 x gratis!

Für die 10er Karte akzeptieren wir auch die Bildungsgutscheine von Kaleido!

Kinderzeit & Elterntreff

Kommen Sie bei uns vorbei für einen gemütlichen Austausch!

Oder sie können Ihr Kind in einer liebevollen Umgebung betreuen lassen, während Sie Ihre Termine wahrnehmen.

Öffnungszeiten: 08:30 - 12:30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

Einladung zur Generalversammlung

Liebe Mitglieder und Interessierte,

wir laden euch herzlich zur diesjährigen Generalversammlung der
Frauenliga Eupen ein:
Mittwoch, 19. März 2025
19:30 Uhr
Räumlichkeiten der Frauenliga, Neustraße 59 B, Eupen



Stimmberechtigung:
Bitte beachtet, dass nur Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag bezahlt haben,
stimmfähig sind.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Unsere Generalversammlung ist nicht nur ein Ort für Entscheidungen, sondern auch eine Plattform für Austausch und Mitgestaltung. Wenn ihr euch für die Arbeit der Frauenliga Eupen interessiert, ist dies die perfekte Gelegenheit, uns kennenzulernen.

Neue Mitglieder können ihre Perspektiven und Ideen einbringen, um aktiv an unseren Projekten und Themen mitzuarbeiten. Besonders freuen wir uns über kreative Vorschläge und frische Impulse, die unsere Gemeinschaft bereichern. Egal, ob ihr bereits konkrete Vorstellungen habt oder euch erst einmal orientieren möchtet – eure Stimme zählt! Lasst uns gemeinsam die Zukunft der Frauenliga gestalten und die Themen vorantreiben, die euch wichtig sind.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und einen anregenden Austausch.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum 14.03.2025

Herzliche Grüße
Das Team der Frauenliga Eupen
info@frauenliga.be
TeL: 087 / 55 54 18

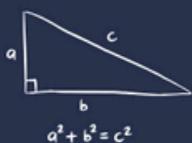
Wir aktualisieren unsere Datenbank!

**Ihr möchtet unseren monatlichen Newsletter nicht
verpassen?**

**Teilt uns gerne Eure E-Mail Adresse mit, dann nehmen wir
Euch in unseren Verteiler auf**



info@frauenliga.be



MATHE-BOOSTER

AUFGABENSCHULE HERGENRATH

Wann

28.11.2024, 29.11.2024

12.12.2024, 13.12.2024

09.01.2025, 10.01.2025

16.01.2025, 17.01.2025

JEWELS VON 15:00 - 16:30 UHR

UNKOMPLIZIERT PER 10ER-KARTE
25,00 € UND EINMAL GRATIS

Anmeldung bei Gisela im Raum der Aufgabenschule
immer donnerstags ab 15:00 Uhr

KONTAKTDATEN

Frauenliga/vie féminine VoG
Neustraße 59B - 4700 Eupen
Tel.: +32 (0) 87 55 54 18
E-Mail: info@frauenliga.be
www.frauenliga.be
Unternehmensnummer:
0457.760.816

BANKVERBINDUNG

IBAN: BE04 7360 5497 6331
BIC: KREDBEBB

Ostbelgien